

Nach dem Ministerpräsidenten-Besuch am Mittwoch:

Elektroroller Probe fahren in Dardesheim

Dardesheim, 16.08.08: Autofahren mit Windenergie - das ist eines der Themen, die die Stadt Dardesheim und der Energiepark beim Besuch der beiden Ministerpräsidenten Böhmer und Wulff am Mittwoch erneut öffentlich präsentieren wollen. Im Vergleich zu normalen mit Benzin oder Diesel angetriebenen Fahrzeugen verbrauchen Elektromobile auf der gleichen Strecke nur etwa die halbe Energie und sind auch nur halb so teuer. Eine noch sparsamere Alternative - zumindest bei gutem Wetter - sind Elektroroller. Sie können ebenfalls an der neuen Solarstromtankstelle in Dardesheim oder an jeder normalen Steckdose aufgetankt werden.

Um die neuen sparsam und schadstofffrei fahrenden Elektroroller der Öffentlichkeit vorzustellen, hat der Dardesheimer Energiepark anlässlich des Besuchs der beiden Ministerpräsidenten verschiedene Firmen zur Vorstellung ihrer Roller-Modelle nach Dardesheim eingeladen. Eine Firma aus Berlin und eine Firma aus dem Kölner Raum konnten gewonnen werden, jeweils drei unterschiedliche Elektroroller-Typen am kommenden Mittwoch nach Dardesheim zu transportieren, die Stadtrundfahrt der Ministerpräsidenten zu eskortieren und anschließend interessierten Bürgern Probefahrten zu ermöglichen und Fragen zu Technologie und Kosten zu beantworten.

Die Firma Elektrofahrzeuge Krain aus dem nordrhein-westfälischen Eitorf stellt kleinere und mittlere Elektroroller mit einer Spitzengeschwindigkeit von bis zu 47 km/h und zu Preisen von etwa 1.500 bis 3.000 Euro vor, die nur mit einem Versicherungskennzeichen und Jahreskosten von 60 Euro betrieben werden.

Die Berliner Firma Vectrix bietet schnellere und beschleunigungsstärkere Elektroroller, die in 6,8 Sekunden von 0 auf etwa 100 km/h beschleunigen können und pro Batterieladung eine Reichweite von ca. 110 Kilometer schaffen. Vectrix bietet Gas und Bremse am selben Drehgriff. Dadurch kann die Bremsenergie auch zur Rückladung der Batterien genutzt werden. In nur zwei Stunden ist der Akkupack wieder voll geladen.

Die beiden Elektroroller-Firmen sind auch auf der Suche nach Vertriebspartnern im Raum Sachsen-Anhalt. Insofern dürfte ein „Hineinriechen“ in Dardesheim diesmal auch für professionelle Zweirad-, KFZ- oder Elektrofirmen interessant sein. Der Dardesheimer Energiepark möchte mit der Vorstellung innovativer Elektrofahrzeuge auf die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten von heimischer Wind- und Solarenergie aufmerksam machen. Dadurch wird nicht nur ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet, sondern ebenfalls zur Reduzierung der Abhängigkeit von Ölimporten und von internationalen Konflikten um die immer knapper und teurer werdenden Energie-Rohstoffe.

Bild: „Die neuen innovativen Elektroroller sind nicht nur schadstofffrei und leise, sondern auch schnittig und farblich attraktiv. Alle Interessierten sind am Mittwoch Nachmittag ins Dardesheimer Stadtzentrum zur Probefahrt eingeladen.“